

Evaluationsbericht zum Pilotprojekt „Parkplätze für Lastenräder“

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mit der StVO-Novellierung 2019 wurde erstmalig das neue Verkehrszeichen VZ 1010-69 vorgestellt. Seit April 2020 kann das Sinnbild für Lastenfahrräder in Kombination mit der Parkbeschilderung genutzt werden, um spezielle Parkflächen für Lastenfahrräder auszuweisen.

Dies wurde zum Anlass genommen, um die neuen Änderungen der StVO in der Praxis umzusetzen. Als Pilotstandort wurde die Wittelsbacherallee 99 ausgewählt, da sich der zuständige Ortsbeirat 4 über eine Ortsbeiratsanregung (OM 6555/2020) stark dafür eingesetzt und eine Online-Umfrage dies auch veranschaulicht hat.

Dafür wurde mit der Senatsverwaltung Berlin Kontakt aufgenommen, um deren Erfahrungen mit Lastenradparkplätzen mitzunehmen. Von den Berliner Kolleg:innen wurde dem Straßenverkehrsamt neben deren Rahmenplan für Lastenradparkplätze auch die Maße des neuen Lastenrad-Piktogramms zur Verfügung gestellt. Daraufhin wurde von den Kolleg:innen im zuständigen Baubezirk eine entsprechende Schablone für das Piktogramm in Auftrag gegeben. Eine entsprechende Verfügung ging seitens des Straßenverkehrsamtes im Dezember 2020 heraus und wurde vom zuständigen Baubezirk im Juni 2021 umgesetzt. Zeitgleich wurde auch die Montage von zusätzlichen Fahrradbügeln an der Ecke Wittelsbacherallee und Linnéstraße beauftragt, um ausreichend Abstellplätze für „normale“ Fahrräder zu schaffen.

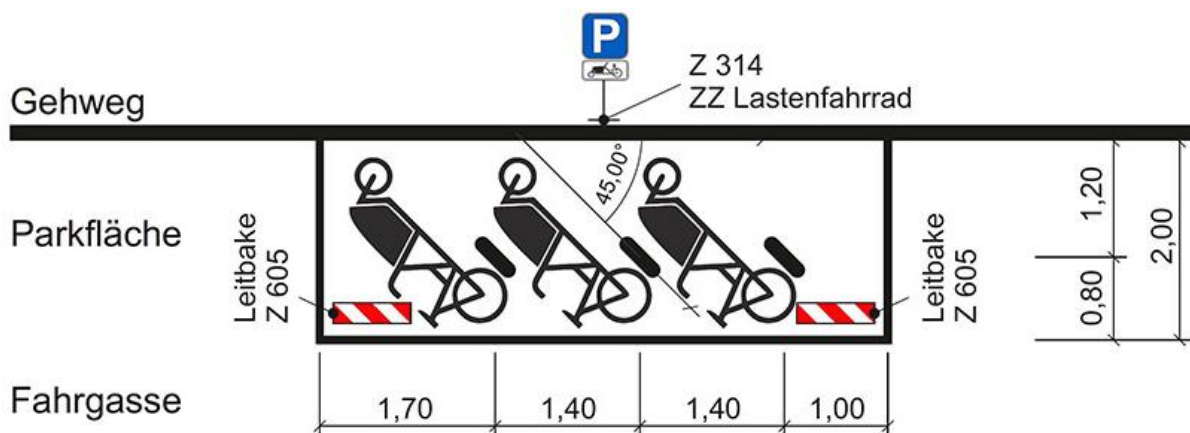


Abbildung 1: Rahmenplan für Lastenradparkplätze des Berliner Senats

Am 08. Februar 2021 wurden alle Ortsbeiräte per E-Mail über das weitere Vorgehen zum Pilotprojekt „Lastenradparkplätze“ informiert. Darin wurden diese ebenfalls gebeten, eventuellen Bedarf an Lastenradparkplätzen der Stadtverwaltung mitzuteilen.

In den darauffolgenden Monaten wurden weitere vier Standorte angeordnet, wovon nur einer noch nicht umgesetzt werden konnte:

Standort	verfügt am:	umgesetzt im:	Anzahl Lastenradparkplätze
Wittelsbacherallee 99	14.12.2020	Juni 2021	3
Riedbergcenter	27.07.2021	August 2021	6
Leonardo-da-Vinci-Allee 8	27.07.2021	Januar 2022	3
Landgrafenstraße 11	27.07.2021	April 2022	3
Frankenallee 189	12.05.2021	-	6

Tabelle 1: Standorte von Lastenradparkplätzen

Im Zeitraum von Juni 2021 bis April 2022 fanden Begehungen an den neuen Standorten für Lastenradparkplätze statt und zwar ausschließlich von Montag bis Freitag zwischen 10 Uhr und 15 Uhr. Aufgefallen ist dabei vor allem eines:

An keinem einzigen Abstellplatz für Lastenräder stand zu keinem einzigen Zeitpunkt ein Lastenrad (s. Anhang). Entweder waren gar keine Fahrräder angeschlossen oder es handelte sich nur um „normale“ Fahrräder oder E-Roller. Allerdings ist zu berücksichtigen, dass es sich hierbei nur um Momentaufnahmen handelt. Es ist durchaus möglich, dass morgens oder abends auch Lastenräder angeschlossen wurden. Aufgenommene Fotos sind im Anhang beigefügt.

Fazit

Vor dem Hintergrund, dass bei Begehungen keine abgeschlossenen Lastenräder, sondern nur „normale“ Fahrräder vorgefunden wurden, sieht das Radfahrbüro, in Abstimmung mit dem Dezernat XII, von einer Weiterführung des Pilotprojektes „Lastenradparkplätze“ ab. Stattdessen wird vorgeschlagen, Fahrradbügel weiterhin an Kreuzungen und Einmündungen aufzustellen. Die Fahrradbügel sollen weiterhin in Schrägstellung und in größeren Abständen zueinander angeordnet werden, sodass größere Fahrräder, wie z.B. Lastenräder, auch sicher angeschlossen werden können. Sollten Sie als Ortsbeiräte Standorte identifizieren, an denen nachweislich Bedarf für Lastradabstellplätze besteht (bitte durch Bildmaterial belegen), so können im Einzelfall über Ortsbeiratsanregungen explizite Lastenradabstellplätze (z.B. an Wohngebäuden oder Supermärkten), eingerichtet werden.

Anhang

Wittelsbacherallee 99:



Riedbergcenter:



Leonardo-da-Vinci-Allee 6-8:

